

¹قَوْلَ الرَّبِّ الَّذِي صَارَ إِلَى هُوشَعَ بْنِ بِيئِرِي، فِي أَيَّامِ
عُزْرَبَا وَبُونَامَ وَأَحَازَ وَخَرْقِيَّا مُلُوكِ يَهُودَا، وَفِي أَيَّامِ يَرْبَعَامَ
بْنِ بُوَاشَ مَلِكِ إِسْرَائِيلَ،² أَوَّلَ مَا كَلَّمَ الرَّبُّ هُوشَعَ قَالَ
الرَّبُّ لِهُوشَعَ، اذْهَبْ خُذْ لِنَفْسِكَ امْرَأَةً زَيْنً وَأَوْلَادَ زَيْنٍ،
لَأَنَّ الْأَرْضَ قَدْ رَزَتْ زَيْنٌ تَارَكَةَ الرَّبِّ.³ فَذَهَبَتْ وَاحِدَةً
جُومَرَ بِنْتَ دِبْلَايِمَ، فَحَبَلَتْ وَوَلَدَتْ لَهُ ابْنًا.⁴ فَقَالَ لَهُ
الرَّبُّ، اذْغُ اسْمَهُ يَزْرَعِيلَ، لِأَنِّي بَعْدَ قَلِيلٍ أَغَاقِبُ بَيْتَ
يَاهُوَ عَلَى دَمِ يَزْرَعِيلَ، وَأَيِّدُ مَمْلَكَةَ بَيْتِ
إِسْرَائِيلَ.⁵ وَتَكُونُ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ أَنِّي أَكْسِرُ قَوْسَ
إِسْرَائِيلَ فِي وَادِي يَزْرَعِيلَ.⁶ ثُمَّ حَبَلَتْ أَيْضًا وَوَلَدَتْ ابْنًا،
فَقَالَ لَهُ، اذْغُ اسْمَهَا لُورْخَامَةَ، لِأَنِّي لَا أَغُودُ أَرْحَمُ بَيْتَ
إِسْرَائِيلَ أَيْضًا بَلْ أَنْزِعُهُمْ تَرَعًا.⁷ وَأَيُّهَا بَيْتُ يَهُودَا
فَارْحَمُهُمْ وَأَخْلَصْهُمْ بِالرَّبِّ إِلَهُهُمْ وَلَا أَخْلَصْهُمْ يَقُوسُ
وَسَيْفٍ وَخَرْبٍ وَبَحْلِ وَبُقُورَسَانِ.⁸ ثُمَّ قَطَعْتُ لُورْخَامَةَ
وَحَبَلْتُ فَوَلَدْتُ ابْنًا.⁹ فَقَالَ، اذْغُ اسْمَهُ لُوعَمِّي، لِأَنَّكُمْ
لَسْتُمْ شَعْبِي وَأَنَا لَا أَكُونُ لَكُمْ.¹⁰ لَكِنْ يَكُونُ عَدَدُ بَنِي
إِسْرَائِيلَ كَرْمِلِ الْبَحْرِ الَّذِي لَا يُكَالُ وَلَا يُعَدُّ، وَيَكُونُ
عَوَضًا عَنْ أَنْ يُقَالَ لَهُمْ، لَسْتُمْ شَعْبِي يُقَالَ لَهُمْ، أَبْنَاءُ
اللَّهِ الْحَيِّ.¹¹ وَيُجْمَعُ بَنُو يَهُودَا وَبَنُو إِسْرَائِيلَ مَعًا
وَيَجْعَلُونَ لِنَفْسِهِمْ رَأْسًا وَاحِدًا، وَيَصْعَدُونَ مِنَ الْأَرْضِ،
لَأَنَّ يَوْمَ يَزْرَعِيلَ عَظِيمٌ.

¹ Dies ist das Wort des HERRN, das geschehen ist zu Hosea, dem Sohn Beeris, zu der Zeit des Usia, Jotham, Ahas und Hiskia, der Könige Juda's, und zur Zeit Jerobeams, des Sohnes Joas, des Königs in Israel.² Da der HERR anfang zu reden durch Hosea, sprach er zu ihm: Gehe hin und nimm ein Hurenweib und Hurenkinder; denn das Land läuft vom HERRN der Hurerei nach.³ Und er ging hin und nahm Gomer, die Tochter Diblaims, die ward schwanger und gebar ihm einen Sohn.⁴ Und der HERR sprach zu ihm: Heiße ihn Jesreel; denn es ist noch um eine kleine Zeit, so will ich die Blutschulden in Jesreel heimsuchen über das Haus Jehu und will mit dem Königreich des Hauses Israel ein Ende machen.⁵ Zur selben Zeit will ich den Bogen Israels zerbrechen im Tal Jesreel.⁶ Und sie ward abermals schwanger und gebar eine Tochter. Und er sprach zu ihm: Heiße sie Lo-Ruhama; denn ich will mich nicht mehr über das Haus Israel erbarmen, daß ich ihnen vergäbe.⁷ Doch will ich mich erbarmen über das Haus Juda und will ihnen helfen durch den HERRN, ihren Gott; ich will ihnen aber nicht helfen durch Bogen, Schwert, Streit, Rosse oder Reiter.⁸ Und da sie hatte Lo-Ruhama entwöhnt, ward sie wieder schwanger und gebar einen Sohn.⁹ Und er sprach: Heiße ihn Lo-Ammi; denn ihr seid nicht mein Volk, so will ich auch nicht der Eure sein.¹⁰ 2:1 Es wird aber die Zahl der Kinder in Israel sein wie der Sand am Meer, den man weder messen noch zählen kann. Und es soll geschehen an dem Ort, da man zu ihnen gesagt hat: "Ihr seid nicht mein Volk", wird man zu

Hosea 1

ihnen sagen: "O ihr Kinder des lebendigen Gottes!"¹¹ 2:2 Denn es werden die Kinder Juda und die Kinder Israel zuhauf kommen und werden sich miteinander an ein Haupt halten und aus dem Lande heraufziehen; denn der Tag Jesreels wird ein großer Tag sein.